

Justus Ott aus Mittelfranken bringt einen kompletten Medalliensatz mit nach Hause

Erneut bewies der Ausnahmeschütze **Justus Ott** nach dem Doppelerfolg bei der Luftdruck-EM in Győr Anfang des Jahres sein Können.

Justus Ott, dessen Heimatverein der SV Lehrberg ist, startet in der Bundesliga für den SV Petersaurach. Nationale Meisterschaften bestreitet der 20jährige für RWS-Franken und die SSG RWS Fürth.

Günther Reizammer, 1. Schützenmeister von RWS Franken und Trainer von Justus beschreibt ihn als hochmotivierten, akribischen und zielorientierten Sportler, der auch im zwischenmenschlichen Bereich ein Aushängeschild ist. Er sagt: „Es macht uns Trainern einfach Spaß und Freude mit ihm zu arbeiten.“

Duo-Wettbewerb KK 3x20



Zusammen mit **Anna-Marie Beutler** holte **Justus Ott Silber** im **Duo-Wettbewerb KK 3x20** ab. Mit 880 Ringen beendeten die beiden die erste Qualifikationsrunde auf Rang 1. In Qualifikationsrunde zwei schob sich jedoch die andere deutsche Mannschaft auf Rang 1 und Beutler/Ott schlossen mit 877 Ringen auf Rang 2 ab, was wiederum bedeutete, dass im Goldfinale zwei deutsche Mannschaften gegenüberstanden. Es siegte Germany 1 mit Hannah Wehren und Nils Palberg vor Beutler/Ott, die sich somit Rang 2 und die **Silbermedaille** sicherten.

Am nächsten und letzten Wettkampftag standen für das deutsche Team gleich zwei Disziplinen an.

KK-Liegend 60 Schuss



In der **Disziplin 50m Rifle Prone (KK-Liegend 60 Schuss / Zehntelwertung)** – Juniorenklasse / männlich) zusammen mit Moritz Faltinat und Alexander Karl holte er nun auch **Gold** in der Teamwertung.

In der Einzelwertung (es sind 60 Wettkampfschuss in der Position liegend in 50 min zu absolvieren) sichert er sich einen starken 5. Platz mit 623,6 Ringen. Im Liegend-Wettbewerb wurde kein Finale ausgetragen.

In der Teamwertung (es sind von den 3 Teammitgliedern je 60 Wettkampfschuss in der Position liegend in 50 min zu absolvieren) werden alle drei Ergebnisse addiert und ergeben das Gesamtergebnis. Justus, Moritz und Alexander warfen 1871,2 Ringe in die Waagschale und die Jungs in der Nationalmannschaft holten mit 7,6 Ringen vor Ungarn Gold und wurden Mannschafts-Europameister.

KK 3-Stellungskampf 3 x 20



Anschließend ging es dann mit dem Dreistellungskampf, 50 m Rifle 3 Positions, weiter und erholte in der Juniorenklasse männlich zusammen mit **Alexander Karl** und **Nils Palberg**. Schlussendlich holte das Team Bronze.

In der **Qualifikationsrunde** absolvieren die drei Sportler je 15 Wettkampfschuss in den Positionen kniend, liegend und stehend – dies ergibt das Gesamtergebnis dieser Runde.

Die besten 8 Teams qualifizierten sich für das **Semifinale**. Im Semifinale wiederholt sich dasselbe Prozedere, es werden je 15 Wettkampfschuss in allen drei Positionen abgegeben. Die Teams auf den Plätzen 3 und 4 qualifizieren sich dann für das Bronze Finale.

Im **Finale um Bronze** wird es dann noch spannender. Die Wertung erfolgt nach Punkten. Beide Teams geben innerhalb 50 Sekunden je Sportler einen Wertungsschuss ab. Es wird auf Zehntelwertung zusammenaddiert (z. B. $10,3 / 9,8 / 10,0 = 30,1$), das Team mit dem jeweils höheren Ergebnis bekommt 2 Punkte (bei Gleichstand – 1 Punkt). Sieger ist, wer zuerst 16 Punkte erreicht hat.

Zu den Details dieses Wettkampfes:

In Runde 1 erzielten die drei **1286 Ringe** und schafften es mit Platz 7 in Runde 2 (die ersten 8 Mannschaften kamen weiter). In Runde 2 konnten sie sich steigern und mit **1293 Ringen Platz 4** belegen, damit war die Teilnahme am Bronze-Finale gesichert.

Im **Finale** hieß der Gegner Österreich. Das deutsche Trio lag schnell in Führung, ließ die Österreicher zwischenzeitlich noch etwas herankommen, siegte am Ende aber klar mit 16:10 Punkten.

Außerdem legt jedes Team vorher fest, welcher Sportler welche Position im Finale absolviert. Im Team mit Justus Ott sah dies so aus:

Kniend – Justus Ott

Liegend – Alexander Karl

Stehend – Nils Palberg.

Weitere Details zu den Wettkampfzeiten in der Qualifikation:

Standbelegung – 10 min / Probe – 10 min / Wettkampfzeit für 3 x 15 Schuss – 50 min

Die Wettkampfzeiten im Semifinale: Standbelegung – 5 min / Probe – 3 min / Wettkampfzeit für 3 x 15 Schuss – 50 min.

WIR GRATULIEREN HERZLICH!

Bericht: Günther Reizammer und Sabine Rottmann

Fotos: epc und BSSB

